Presseinformation

13. April 2010

Niederösterreich blickt nach Äthiopien

Impulsabend mit Multimediaschau und Foto-Ausstellung

Im Sitzungssaal des NÖ Landtages in St. Pölten findet diesen Mittwoch, 14. April, ab 19 Uhr ein Impulsabend mit Multimediaschau und Foto-Ausstellung zum Thema „Äthiopien - Ein faszinierend anderes Bild vom Dach von Afrika" statt. Die Eröffnung dieses vom Regionalverband noe-mitte, Südwind NÖ und dem Land Niederösterreich organisierten Abends wird der Obmann des Regionalverbandes noe-mitte, Landtagsabgeordneter Dr. Martin Michalitsch, vornehmen. Christa Esterhazy, Expertin für Entwicklungszusammenarbeit und Präsidentin von Südwind NÖ, wird einen Einblick in die Erfahrungen und Chancen von Begegnungsreisen als partnerschaftliche Bildungsmöglichkeit geben. Die Bilder zu dieser Schau bzw. Ausstellung stammen von der mehrfach ausgezeichneten Fotografin Gerda Jaeggi-Christ; die eindrucksvollsten dieser Bilder werden vom 12. bis 23. April auch im Rahmen einer Fotoausstellung im Foyer des Landhauses in St. Pölten gezeigt.

Dieser spezielle Abend geht der Frage nach, wie Kooperationen von Initiativen in Niederösterreich und äthiopischen Regionen auf Augenhöhe geknüpft werden können. ist Es geht dabei u. a. um die Bereiche fairer Handel, Lebensalltag von Frauen, Regionalentwicklung, Umweltschutz, Alternativenergien, Bildung oder auch Gesundheit.

Äthiopien stellt bereits ein Schwerpunktland der niederösterreichischen Entwicklungszusammenarbeit dar: In der nördlichen Region Gondar unterstützt das Land Niederösterreich ein Projekt zur Stromversorgung von 23 Gesundheitsstationen in entlegenen Dörfern mit Photovoltaikzellen. In diesem Zusammenhang fand auch im November 2009 eine von Südwind NÖ organisierte Begegnungsreise nach Äthiopien statt, die auch die Basis für die dieswöchige Veranstaltung bildet. Auch auf andere Weise wird versucht, Projekte in Äthiopien bzw. den fairen Handel mit äthiopischem Kaffee zu unterstützen: Der Regionalverband noe-mitte etwa baut eine Partnerschaft mit Kaffeekooperativen in der Region Oromia auf, niederösterreichische Unternehmen sollen motiviert werden, sich im Sinne von Wirtschaft und Entwicklung in Äthiopien zu engagieren, und Südwind NÖ setzt eine Reihe von Bildungsaktivitäten für Erwachsene und Schulklassen um. Äthiopien hat sich selbst das Ziel gesetzt, in den nächsten zehn bis zwanzig Jahren die Gruppe der „Least developed countries" zu verlassen. Niederösterreich will einen Beitrag zur Erreichung dieses Ziels leisten - die 2007 beschlossene Global Marshall Plan Initiative NÖ wird damit konsequent verfolgt.

Nähere Informationen: Regionalverband noe-mitte, Telefon 0676/812 20320, e-mail tausz@noe-mitte.at bzw. Südwind Niederösterreich, St. Pölten, Telefon 02742/35 20 45, e-

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mail suedwind.noewest@suedwind.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at